Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformierung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals für 1895 wird hiermit über die Lieferung des nachbezeichneten Materials freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Gewicht per m.	Liefertermin 1895.
m.	cm.	g.	
8400 blaumeliertes Uniformtuch	135	750	1. März.
6500 blaumeliertes Manteltuch **ohne** Strich	140	860	1. Juli.
2000 grau Barchent	90	—	1. Juli.
5000 Blusen aus roher, genäßter Leinwand	—	—	15. April.

Muster für sämtliche Artikel können bei dem Materialbureau (Abteilung Dienstkleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder dort bezogen werden. **Es sind somit den Eingaben keinerlei Muster beizulegen.**

Ausländisches Fabrikat kann nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher und Blusen geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation oder Poststelle (je nach späterer Bestimmung der Postverwaltung).

Die **frankierten, verschlossenen** und mit der Aufschrift **Eingabe für „Post-Bekleidungsmaterial"** versehenen Eingaben müssen bis zum **31. dieses Monats, abends,** in den Händen der unterzeichneten Oberpostdirektion sein.

Bern, den 6. August 1894.

Die schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brot und Fleisch für die im Monat September nächsthin auf den Waffenplätzen Bülach und Winterthur stattfindenden Militärkurse werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vertragsbestimmungen sind auf dem Bureau des Kantonskriegskommissariates in Zürich und bei uns zur Einsichtnahme aufgelegt. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung sind unzulässig. Jeder Konkurrent hat zwei Bürgen zu bezeichnen und für sich und diese letztern gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigungen dem Angebote beizulegen.

Die Offerten (für Brot à 750 Gramm und für Fleisch à 320 Gramm die Portion berechnet) sind, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brot oder Fleisch" versehen, bis zum **1. September 1894** der unterfertigten Amtsstelle franko einzusenden.

Bern, den 15. August 1894.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

An der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich sind die Stellen **zweier Assistenten für Maschinenzeichnen und Maschinenkonstruieren** auf Anfang des nächsten Semesters, 15. Oktober 1894, neu zu besetzen. Für die eine Stelle wird im besondern ein hauptsächlich im Dampfmaschinenbau schon etwas erfahrener Maschinenkonstrukteur gesucht.

Bewerber um diese Stellen werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilegung von Zeugnissen und einer Darstellung ihres Lebenslaufes bis **8. September 1894** an den Unterzeichneten einzureichen, der auf Verlangen nähere Auskunft erteilen wird.

Zürich, den 8. August 1894.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:

H. Bleuler.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des **Kanzlisten und Zeichners des Geniebureaus** mit einer Jahresbesoldung bis auf Fr. 3300 wird anmit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen für diese Stelle sind dem unterzeichneten Departemente bis zum **30. August** nächsthin schriftlich einzureichen.

Bern, den 15. August 1894.

Schweiz. Militärdepartement.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des **Controleurs** beim Entrepôt Cornavin in Genf wird nochmals zur Bewerbung ausgeschrieben. Anmeldungen sind bis **25. August** nächsthin der Zolldirektion in Genf einzureichen.

Bern, den 10. August 1894.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1) Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Genf.

2) Postcommis in Montreux.
3) Postcommis in Aigle.

} Anmeldung bis zum 4. Sept. 1894 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

4) Postbote in Boudry (Neuenburg). Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Zuchwil (Solothurn). Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Basel.

6) Postcommis in Aarau. Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Aarau.

7) Briefträger in Sursee. Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

8) Postpacker in Zürich 12 (Neumünster).
9) Bureaudiener und Postpacker in Romanshorn.

Anmeldung bis zum 4. Sept. 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

10) Posthalter und Briefträger in Sargans (St. Gallen). Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Chur.

11) Briefträger in Locarno. Anmeldung bis zum 4. September 1894 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

12) Telegraphist in Sargans (St. Gallen). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. September 1894 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

---

1) Zwei Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf. Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Genf.

2) Postcommis in Lausanne.
3) Mandatträger in Vevey.
4) Briefkastenleerer in Vevey.
5) Postablagehalter und Briefträger in Plaffeien (Freiburg).

Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

6) Postpacker in Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

7) Posthalter und Briefträger in Meltingen (Solothurn). Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Basel.

8) Briefträger in Meggen (Luzern).
9) Briefträger in Udligenschwil (Luzern).

Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

10) Postcommis in Wetzikon. Anmeldung bis zum 28. August 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

11) Telegraphist in Meltingen (Solothurn). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. August 1894 bei der Telegrapheninspektion in Olten.

12) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau Zürich. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 25. August 1894 bei dem Chef des Telegraphenbureaus in Zürich.

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

№ 34. *Bern, den 22. August 1894.*

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

490. (34/94) *Ausgabe von Sonn- und Festtagsbilleten im internen Verkehr der Appenzeller Straßenbahn.*

Mit 1. September 1894 gelangen folgende Sonn- und Festtagsbillete zur Einführung:

	II. Kl.	III. Kl.	Gültig.
	Fr.	Fr.	Tag.
Von St. Gallen nach Gais und zurück . .	2. 20	1. 80	1

Teufen, den 8. August 1894.

Betriebsdirektion der Appenzeller Strassenbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

491. (34/94) *Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck auf den großherzoglich-badischen Staatseisenbahnen und den unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privatbahnen. Teil II. Nachtrag I.*

Zum *Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck auf den großherzoglich-badischen Staatseisenbahnen und den unter Staatsverwaltung stehenden badischen Privatbahnen, Teil II,* ist der Nachtrag 1 ausgegeben worden.

Derselbe enthält Änderungen der Zusatzbestimmungen zur Verkehrsordnung und des Tarifes. Diese Änderungen sind von der Landesaufsichtsbehörde genehmigt.

Karlsruhe, den 13. August 1894.

Generaldirektion der grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

492. (84/94) *Gütertarif S C B — Sihlthalbahn, vom 1. April 1893. Nachtrag I.*

Mit 1. Oktober 1894 tritt zum Gütertarif S C B — Sihlthalbahn ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Ergänzungen und Berichtigungen zum Haupttarif.

Basel, den 20. August 1894.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

---

493. (84/94) *Gütertarif A S B — Sihlthalbahn, vom 1. April 1893. Nachtrag I.*

Mit 1. Oktober 1894 tritt zum Gütertarif A S B — Sihlthalbahn ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Ergänzungen und Berichtigungen zum Haupttarif.

Durch diesen Nachtrag wird der Nachtrag I vom 1. Dezember 1893 aufgehoben und ersetzt.

Basel, den 20. August 1894.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

494. (84/94) *Südösterreichisch-ungarisch-deutscher Gütertarif, vom 1. Dezember 1888. Nachtrag VI.*

Zum Tarif für den südösterreichisch-ungarisch-deutschen Güterverkehr, vom 1. Dezember 1888, tritt auf 1. September 1894 ein Nachtrag VI in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen der allgemeinen Tarifvorschriften, der Warenklassifikation und der Tarife. Der Verkaufspreis des Nachtrages beträgt 25 Cts. pro Exemplar.

Zürich, den 15. August 1894.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

---

495. (84/94) *Italienisch-schweizerischer Gütertarif. Tarifierung der vom direkten Verkehr ausgeschlossenen Güter.*

Für die gemäß den reglementarischen Bestimmungen vom 1. Januar 1893 vom internationalen Verkehr ausgeschlossenen Güter, welche laut dem schweizerischen Transportreglement vom 1. Januar 1894 zum internen und direkten schweizerischen Verkehr zugelassen sind, sowie für diejenigen Güter, welche, obwohl zum internationalen Verkehr zugelassen, laut den Tarifvorschriften und der Güterklassifikation für den italienisch-schweizerischen Verkehr von der Anwendung des direkten Tarifs ausgeschlossen sind, gelangen bis auf weiteres auf den *schweizerischen* Strecken die Schnittsätze nördlich von Chiasso transit und Pino transit des italienisch-schweizerischen Gütertarifs zuzüglich der festgesetzten Reexpeditionsgebühren zur Anwendung, wenn diese Güter nach Italien bestimmt sind oder von dort herkommen und die auf Seite 218 u. ff. des Teils II des genannten Tarifs an die Anwendung der bezeichneten Schnittsätze für Reexpeditionssendungen geknüpften Bedingungen erfüllt sind. Hinsichtlich der Tarifierung dieser Güter sind die schweizerischen Tarifvorschriften nebst Güterklassifikation maßgebend, soweit die Tarifvorschriften und die Güterklassifikation für den italienisch-schweizerischen Güterverkehr keine bezüglichen Bestimmungen enthalten.

Die seiner Zeit hierüber erlassenen Vorschriften (vergl. Publikationsorgan Nr. 6, vom 11. Februar 1891, Ziff. 49) werden hierdurch aufgehoben und ersetzt.

Luzern, den 13. August 1894.

Direktion der Gotthardbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

496. (84/94) *Südwestdeutscher Eisenbahnverband. Erhebung einer Überfuhrgebühr in Heidelberg.*

Im Verkehr nach und von den Stationen der Nebenbahn Mannheim-Weinheim-Heidelberg-Mannheim wird vom 15. September 1894 ab für die in *Heidelberg* in beiden Richtungen übergehenden Wagenladungsgüter eine Überfuhrgebühr von 50 Pfg. für jeden Wagen in die direkten Frachtsätze eingerechnet.

Straßburg, den 8. August 1894.

Generaldirektion der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

---

497. (84/94) *Südwestdeutscher Verband, Gütertarif Heft 5 (Baden-Elsaß). Ergänzung.*

Mit Wirkung vom 1. September 1894 wird die Station Straßburg Centralbahnhof mit den nachstehend angegebenen Frachtsätzen in den Ausnahmetarif Nr. 4 für Eisen und Stahl der Specialtarife I und II einbezogen:

Von Straßburg (Centralbahnhof) nach	*a.* Für 100 kg.	*b.* in Mark.
Konstanz	1,07	0,85
Neuhausen bei Schaffhausen	1,04	0,82
Schaffhausen	1,02	0,82
Waldshut	1,04	0,83

Karlsruhe, den 16. August 1894.

Generaldirektion der grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 21. August 1894:

1. Tarif für die direkte Beförderung von Personen und Gepäck im Verkehr zwischen den Stationen der Jura-Simplon-Bahn, Bulle-Romont-Bahn, Regionalbahn des Traversthales, Yverdon-Ste. Croix-Bahn und der Visp-Zermatt-Bahn einerseits und Orbe, Station der elektrischen Straßenbahn, anderseits.

2. Gütertarif für den internen Verkehr der Sihlthal-Bahn, unter Vorbehalt.

3. Internationale Barèmes (G. V.) Nr. 201 (einfache Billete) und Nr. 202 (Hin- und Rückfahrtbillete) für die Beförderung von Reisenden, Kindern, Gepäck und Hunden im französisch-elsaß-lothringisch-luxemburgisch-schweizerisch-belgischen Verkehr.

4. Nachtrag 4 zu Heft 1, Nachtrag 3 zu Heft 3 und Nachtrag 3 zu Heft 5 des Teiles II der norddeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife, enthaltend verschiedene Änderungen und Ergänzungen.

5. Heft 5 des Teiles II, zweite Abteilung, der norddeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife.

Die schweizerische Nordostbahn hat auf die Einführung der am 9. Juli 1894 genehmigten, in Nr. 28 des Publikationsorgans (Seite 217) publizierten ermäßigten Taxen für Sammelgüter in Wagenladungen von 5000 kg. ab Stuttgart und weiter nach Frankreich hinsichtlich der Strecke Romanshorn-Genf und Romanshorn-Verrières verzichtet.

Nachweisung der im Monat Juni 1894 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	Wovon doppelspurig	**Total der beförderten**					**Im ganzen zurückgelegte**		**Von den Zugskilometern entfallen**		Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	**An den Endpunkten der Fahrt trafen verspätet ein**							**Ursache der Verspätungen**				**Prozente**		**Anschlüsse wurden versäumt**		**Zugs-**	**Achs-**	**Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit inkl. Aufenthalt zurück**	
			fahrplanmäßigen			**Extra-**				auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge	auf einen dieser Züge durchschnittlich		**Schnell- und Personenzüge**			**Gemischte Züge**			Total	Durch Verspätung der Anschlußanstalten	**Auf der eigenen Linie**			der auf der eigenen Bahn verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres	bei Schnell- und Personenzügen	bei gemischten Zügen	**Kilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn**		**Schnell- und Personenzüge**	**Gemischte Züge**
													Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung			infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	durch den Stations- und Zugsdienst	Total			**Anzahl**				**Kilometer**	
	Kilometer		Züge			Züge		Kilometer		Zugskilometer				Minuten			Minuten														
Jura-Simplon-Bahn [1]	1140	92	6 996	1342	1906	3	640	573 294	12 820 195	446 588	54	11 246	69	25	178	3	29	40	72	16	20	36	56	0,67	0,54	5	5	10 238	228 933	26,6	19,9
Nordostbahn [2]	758	90	7 166	902	2232	40	720	451 235	11 403 685	342 112	43	15 045	39	19	60	2	24	25	41	19	7	15	22	0,27	0,07	9	—	20 511	518 350	28,1	18,7
Centralbahn [3]	393	97	3 960	958	1718	12	483	263 439	8 203 031	181 783	37	20 873	29	16	62	1	20	20	30	21	5	4	9	0,18	0,21	5	—	29 271	911 448	30,9	23,0
Vereinigte Schweizerbahnen [4]	310	9	2 280	712	394	8	188	166 625	4 113 825	138 440	47	13 271	49	16	50	6	19	27	55	29	6	20	26	1,07	0,53	8	—	6 409	158 225	27,8	20,0
Gotthardbahn	266	93	1 260	228	884	3	412	225 493	6 782 782	132 638	90	25 496	8	19	33	1	17	17	9	6	2	1	3	0,20	0,32	—	—	75 165	2 260 928	27,1	17,8
Südostbahn	51	—	1 469	—	180	18	34	26 316	271 920	22 732	16	5 332	24	12	17	—	—	—	24	24	—	—	—	—	1,19	2	—	—	—	19,9	—
Landquart-Davos	50	—	180	60	—	2	1	12 129	132 482	12 000	50	2 650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,9	14,1
Schweiz. Seethalbahn	46	—	454	—	81	9	2	17 017	154 674	14 596	33	3 363	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,6	—
Emmenthalbahn	43	—	480	120	104	—	28	15 302	191 116	12 900	22	4 445	3	22	43	—	—	—	3	2	1	—	1	0,17	—	1	—	15 302	191 116	29,7	23,2
Neuenburger Jurabahn	40	—	556	60	26	—	40	18 129	226 690	16 812	28	5 668	3	23	32	—	—	—	3	1	1	1	2	0,32	0,49	—	—	9 064	113 345	20,1	17,1
Tößthalbahn	40	—	287	51	104	7	7	12 724	133 602	10 963	33	3 341	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,6	14,8
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	—	240	—	2	—	6 426	65 714	6 372	27	2 434	—	—	—	1	25	25	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,6
Appenzellerbahn	26	—	—	900	—	3	6	10 356	121 854	10 200	12	4 687	—	—	—	5	23	53	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,9
Berner Oberlandbahnen	24	—	840	—	—	2	—	10 105	111 127	10 080	12	4 627	3	18	22	—	—	—	3	3	—	—	—	—	0,13	—	—	—	—	16,1	—
Lausanne-Echallens [5]	24	—	—	248	—	—	—	5 952	73 306	5 952	24	3 055	—	—	—	2	15	17	2	—	—	2	2	0,81	2,02	—	—	2 976	36 653	—	16,5
Frauenfeld-Wyl	18	—	—	360	—	1	—	6 317	47 386	6 300	18	2 633	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,1
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	17	—	—	300	—	1	—	5 117	28 016	5 100	17	1 648	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,81	—	—	—	—	—	17,0
Langenthal-Huttwyl	15	—	128	120	—	—	2	3 736	39 524	3 720	15	2 635	—	—	—	1	17	17	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,4	20,7
Sihlthalbahn	15	—	—	420	102	16	—	6 878	63 066	5 880	14	4 205	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,3
Waldenburgerbahn	14	—	240	60	—	—	—	4 200	40 060	4 200	14	2 862	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,8	12,9
Appenzeller Straßenbahn	14	—	—	320	—	5	—	4 550	48 891	4 480	14	3 493	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,2
Birsigthalbahn	13	—	—	654	152	26	—	8 620	90 374	7 688	12	6 952	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,3
Regionalbahn Neuchâtel-Cortaillod-Boudry	12	—	1 080	—	—	52	—	6 533	51 560	6 120	6	4 297	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,39	—	—	—	—	11,7	—
Tramelan-Tavannes	9	—	—	300	—	9	—	2 781	17 784	2 700	9	1 976	—	—	—	1	17	17	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,0
Bödelibahn	5	—	900	—	—	—	—	2 700	25 784	2 700	3	5 158	3	13	14	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,9	—
Regionalbahn Brenets-Locle	5	—	—	496	—	2	—	2 490	12 720	2 480	5	2 544	—	—	—	2	25	30	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0
Orbe-Chavornay	4	—	—	720	—	—	32	2 933	5 866	2 808	4	1 467	—	—	—	3	16	17	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,1
Totale und Durchschnittszahlen	3379	381	28 276	9571	7883	221	2595	1 871 397	45 277 034	1 418 344	38	13 400	230	19	178	28	21	53	258	137	42	79	121	0,32	0,31	30	5	15 465	374 191	26,7	18,8
Im Monat Juni 1893	3319	381	28 370	7453	6867	236	3463	1 817 935	46 258 241	1 373 834	39	13 938	168	21	130	23	22	70	191	79	32	80	112	0,31	0,21	40	2	16 232	413 020	26,7	17,5

[1]) Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Thunerseebahn (inkl. Därligen-Interlaken-Bahnhof), Visp-Zermatt und Yverdon-Ste. Croix.
[2]) „ Bötzbergbahn mit Koblenz-Stein.
[3]) „ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.
[4]) „ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.
[5]) „ Echallens-Bercher.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1894
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	34
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	22.08.1894
Seite Page Pagina	313-316
Ref. No	10 016 730

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.